Biene – Blüte – Obst – Most – Edelbrand

Zu diesem Thema organisierte der Liechtensteiner Unterland Tourismus zusammen mit den Schellenberger Imkern, der Mostereigenossenschaft und dem Verein Edelbrand am Samstag dem 24.Oktober 2015 einen abwechslungsreichen Nachmittag.

Bei traumhaftem Herbstwetter haben sich gegen 100 Personen auf dem Mostereiparkplatz eingefunden und sind nach der Begrüssung auf die nahe Obstwiese „Schriiners Bünd“ spaziert. Dort hatten die Imker eine Ausstellung mit Bienengerätschaften aufgebaut.

Kompetent und humorvoll gab Daniel Biedermann einen Einblick in die Geheimnisse der Imkerei und erklärte auch die Herausforderungen der heutigen Bienenhaltung.

Danach zeigte Hans-Rudi Hächler anhand verschiedener Äpfel die einzelnen Obstsorten und erklärte bei einem Rundgang durch den Obstgarten die einzelnen Hochstammbäume.

Seit fünf Jahren betreuen die Schellenberger Imker, die Mostereigenossenschaft und der Verein Edelbrand auf der von der Gemeinde Schellenberg zur Verfügung gestellten Parzelle eine Streuobstwiese mit alten Kultursorten. Die Bäume entwickeln sich prächtig und sind gesund.

Zur Feier des Tages wurde ein junger Hochstamm-Apfelbaum der Sorte „Roter Boskopp“ gepflanzt. Unter dem Moto: dass er gut anwachse, gedeihe und viele Früchte trage, war mit gemeinsamen Kräften schnell ein Loch gegraben und der Baum gepflanzt.

Anschliessend ging es zurück zur Mosterei. Walter Lampert sprach über die bewegte 122-jährige Geschichte der Schellenberger Mostereigenossenschaft mit ihren zehn Mitgliedern.

Es ist eine der letzten Mostereien in Liechtenstein, wo noch der Saft vom eigenen Obst mitgenommen werden kann und das auch bei kleineren Mengen Obst. Die Verantwortung für den Betrieb der Mosterei liegt in den bewährten Händen von Helmut Schwenninger.

Die Besucher staunten über die Obstpresse im vollem Betrieb. Klein und Gross konnte es kaum erwarten bis der frische Apfelsaft aus der Presse kam, so waren die ersten 25 Liter Saft auch innert kurzer Zeit getrunken.

Von Hansjörg Goop erfuhren die Teilnehmer wissenswertes über die Herstellung von sortenreinen Fruchtbränden. Ebenfalls präsentierte er einen eigens für diesen Tag abgefüllten naturtrüben Sauren Most.

Zum Ausklang gab es für alle einen zünftigen Zbren mit feinem Speck, Sauerkäse und Most. Heike Klöpping sorgte mit Gesang und Gitarre für die musikalische Unterhaltung.

Alle Teilnehmer waren begeistert vom informativen und kurzweiligen Programm. Ein grosses Lob an die Organisatoren für diese tolle Veranstaltung.

www.unterland-tourismus.li